

„Eigenkapitalfinanzierung für Gründer“

Am Dienstag, 23. Januar 2007 findet im Technologiehof Münster, Mendelstraße 11 ein Workshop zum Thema „Eigenkapitalfinanzierung für Gründer“ statt.

In den vergangenen Jahren wurde von Existenzgründern und Unternehmern häufig - zu Recht – beklagt, dass die Finanzierung der Gründungs- und Aufbauphase von jungen Unternehmen in Deutschland nur sehr schwer mit geeigneten Eigenkapitalpartnern zu finanzieren sei. Ja häufig sogar gründungswillige Teams oder herausragende neue Geschäftsmodelle nicht an den Start gebracht werden konnten, bzw. zu viel Zeit für eine adäquate Finanzierung aufgebracht werden musste. Die vorliegende Veranstaltung hat sich zum Ziel gesetzt, deutlich zu machen, dass sich die Rahmenbedingungen für Unternehmensgründungen in Deutschland seit dem vergangenen Jahr deutlich verbessert haben. Sie soll als Auftaktveranstaltung einer Reihe von weiteren Angeboten einen Beitrag dazu leisten, das Existenzgründungspotenzial aus Wissenschaft, Hochschule, Fachhochschule, Industrie und Mittelstand am Standort Münster und in der umliegenden Region zu mobilisieren. Sie will die Weiterentwicklung der Existenzgründungskultur am Standort Münster und im Münsterland voranbringen.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, InstitutsmitarbeiterInnen, HochschullehrerInnen, Existenzgründer oder solche, die dies in absehbarer Zeit angehen wollen und Jungunternehmer sowie interessierte Partner aus Mittelstand, Industrie und den Beratungsberufen. Der Workshop soll die Möglichkeiten der Existenzgründung und die aktuellen Finanzierungswege aufzeigen. Initiiert wurde die Veranstaltung durch die eCapital AG in Münster in Zusammenarbeit mit der Technologiepark Münster GmbH, sowie mit dem High-Tech Gründerfonds, Bonn und der NRW. Bank, Düsseldorf.

Das um 16:00 Uhr startende Programm gliedert sich in kurze Podiumsvorträge von fachkompetenten, anerkannten Referenten, die jeweils verschiedene Aspekte rund um die Eigenkapitalfinanzierung für Existenzgründer betreffen.

So stellt z.B. Dr. Peter Güllmann von der NRW.Bank in Düsseldorf deren neue Instrumente zur Existenzgründungsfinanzierung dar. Dr. Paul-Josef Patt und Frank Hölzle von eCapital eröffnen Einblicke, wie der richtige Venture Capital Partner in welcher Entwicklungs-Phase gewonnen wird.

Wie aktuell die Themenwahl der Veranstaltung ist, wird anhand der Success Story der con terra GmbH, Münster von dessen Gründer Herrn Prof. Dr. Ulrich Streit vorgestellt. Weiterhin referiert Hans-Otto Becker über seine Zusammenarbeit als aktiver Business Angel mit Existenzgründern.

Im Anschluss bietet sich für die Zuhörer die Gelegenheit mit allen Referenten sowie Vertretern der Transferagentur FH Münster und der Universität Münster eine Diskussions- und Fragerunde zu gestalten. Aktives Networking bildet für alle Teilnehmer den Ausklang bei einem kleinen Stehimbiss.

Der detaillierte Programmablauf kann als Flyer im pdf. Format unter www.ecapital.de heruntergeladen werden.

Anmeldungen sind bis zum 22. Januar 2007 per Fax oder email erbeten an:
+49 (0)251-703767-22 oder anmeldung@ecapital.de

Über eCAPITAL:

Die eCAPITAL New Technologies Fonds AG ist eine unternehmergeführte Venture Capital-Gesellschaft mit Sitz in Münster, die seit 1999 innovative Unternehmer in zukunftssträchtigen Branchen aktiv begleitet. Mit einem Fondsvolumen von über € 50 Mio., investiert eCapital in Unternehmen der Früh- und Wachstumsphase. Das Managementteam versteht die Bedürfnisse von Unternehmerteams, entwickelt seit vielen Jahren mit Begeisterung sowie internationalem Netzwerk Wachstumsunternehmen und hat zahlreiche Unternehmen an nationale und internationale Gesellschaften veräußert und erfolgreich an die Börse gebracht. Erst am 09. Januar 2007 wurde mit der ANYCOM Technologies AG aus Mönchengladbach ein Unternehmen aus dem eCAPITAL Fonds II erfolgreich im Open Market/Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse platziert.

Über den Technologiepark:

Die Kernkompetenz der Technologiepark Münster GmbH liegt in der Förderung von Innovationen und Technologien sowie in der Gründungsberatung und in der Wachstumsbegleitung technologieorientierter Firmen.

Damit ist sie erste Adresse für technologieorientierte Unternehmen in Münster. Die GmbH bietet Miet- und Gewerbeflächen, eine optimal zugeschnittene Infrastruktur, zahlreiche Dienstleistungen und eine passgenaue Kontaktvermittlung im Rahmen einer intensiven Netzwerkarbeit an. Die Gesellschaft hat sich auf Gründer und Unternehmen aus den Bereichen Life Sciences, Nanotechnologie und Informations- und Kommunikationstechnologien fokussiert.

Über die NRW.Bank:

Die NRW.BANK ist die Förderbank für das Land Nordrhein-Westfalen.

Als zentrale Förderplattform Nordrhein-Westfalens bearbeitet die NRW.BANK die wichtigsten, hauptsächlich über Banken und Sparkassen geleiteten Förderprodukte des Landes. Hier arbeitet sie eng mit den zuständigen Landesministerien zusammen. Des Weiteren wickelt die NRW.BANK als Zentralbank für die Sparkassenorganisationen in Nordrhein-Westfalen und Brandenburg die Bundesprogramme der KfW-Mittelstandsbank sowie - seit Januar 2004 – die der Landwirtschaftlichen Rentenbank ab. Zu den Landes- und Bundesprogrammen gehören allgemeine Wirtschaftsförderungsprogramme für Existenzgründungen und Mittelstand ebenso wie spezielle Programme für Umweltschutz, Technologie/Innovationen und Regionen.

Über den High-Tech Gründerfonds (HTGF):

Der High-Tech Gründerfonds investiert seit 2005 Beteiligungskapital in neu gegründete, chancenreiche Technologieunternehmen, deren Kern ein Forschungs- und Entwicklungsvorhaben ist. Mithilfe einer „Seedfinanzierung“ sollen die Start-Ups das F&E-Vorhaben bis zur Bereitstellung eines Prototypen bzw. eines „proof of concepts“ oder zur Markteinführung führen.

Neben dem benötigten Startkapital sorgt der Fond auch für die notwendige Betreuung und Unterstützung des Managements. Der High-Tech Gründerfonds ist eine Public-Private Partnership mit einem Volumen von 262 Mio. EUR mit den Investoren Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, der Kreditanstalt für Wiederaufbau, der BASF, Siemens und der Deutsche Telekom.